

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
THEORETISCHER TEIL	
1 Operations Research als wissenschaftliche Disziplin	13
1.10 Einleitende Übersicht	13
1.11 Die intensivierende Richtung	14
1.12 Die extensivierende Richtung	15
1.20 Versuch einer begrifflichen Skizze	16
1.21 Erkenntnis- und Erfahrungsobjekt	18
1.22 Zielsetzung	21
1.23 Methodik	21
1.30 Der integrierende Hintergrund	24
2 Die Grundzüge des Denkstils von Operations Research	29
2.10 Das Konzept des Systems	30
2.20 Die Dualität von Information und Entscheidungen	31
2.30 Kybernetische Modelle	33
2.31 Die Varietät von Systemen	34
2.32 Zweck und Wesen der Modellabbildung	37
3 Die betriebswirtschaftstheoretische Antwort auf den Denkstil von Operations Research	41
3.10 Die Bewertungsproblematik	41
3.11 Zweckgerichtete Verhalten	42
3.12 Das Unbestimmtheitsmoment der Bewertung	43
3.20 Die Risikoproblematik	44

Inhalt

3.21	Entscheidung und Risiko	45
3.22	Der besondere Risikobegriff	46
3.30	Spezifisch betriebswirtschaftliche Auslegung der informationstheoretischen Konzeption von Entscheidungsvorgängen	48
3.40	Theoretische Schlußbetrachtung	51

ANGEWANDTER TEIL

4	Die praktischen Engpässe	53
4.10	Optimierung: Dogma und Wirklichkeit	53
4.20	Voraussetzungen einer quantitativen Entscheidungsmethodik	56
4.21	Die Qualität des Datenmaterials	57
4.22	Die Eignung der verwendeten Modelle	60
5	Möglichkeiten und Maßnahmen	64
5.10	Die Möglichkeiten und ihre Abgrenzung	65
5.11	Operations Research als organisatorisches Hilfsmittel	65
5.12	Operations Research als direktes Entscheidungshilfsmittel	68
5.20	Maßnahmen	72
5.21	Beratung auf höchster Ebene	72
5.22	Koordination aller quantitativer Entscheidungshilfsmittel	74
6	Schlußbetrachtung und Ausblick	77
7	Literaturverzeichnis	79
8	Sachverzeichnis	82